



MoonMelody
bei Kerzenschein



Nachtmusik
Musik im Zwiegespräch



CXXXVII

Berliner Motettenchor
Leitung: Matthias Schmelter

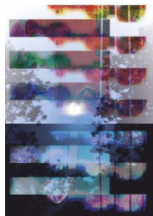
Maurice Duruflé
Requiem op. 9
(Fassung für Orgel und Streicher)

Orlando Gibbons
Drop, Drops Slow Tears

Grunewaldkirche

Freitag 21. November 2025, 21 Uhr

Wolf-Ferrari Ensemble



Wolf-Ferrari  Ensemble

MEDITATIVE
137
NACHT MOON M USIKEN
20 25 ELODIES
Musik im Zwiegespräch



Maurice Duruflé - Requiem op. 9 (Fassung für Orgel und Streicher)

Orlando Gibbons - Drop, Drop Slow Tears

Die 137. MoonMelody ist wieder der Berlinern Motettenchor unter der Leitung von Matthias Schmelter zu Gast sein. Begleitet von den Streichern des Wolf-Ferrari Ensembles und der großen Orgel singt der Motettenchor das Requiem op. 9 von Maurice Duruflé (1902-1986). Es entstand in den 1940er Jahren und passt mit seinem lyrisch-kontemplativen und tröstlichen Grundton wunderbar in den Rahmen der Nachtmusiken. Duruflé verzichtet in der Tradition von Fauré auf das andere Requiemversionen stark prägende, hochdramatische „Dies irae“ und setzt mit der Vertonung des „In paradisum“ vielmehr auf mildeste, mitunter ätherische Momente. Musikalisch ist das Werk durch die Nutzung alter gregorianischer Themen aus der Liturgie der Totenmesse geprägt, die mit modernen Mitteln, aber auch barocken Kompositionstechniken gemischt und verwoben werden. Im Dialog wird die etwa 40-minütige Komposition durch kurze Intermezzi der Streicher in Form instrumentaler Variationen des betörenden Renaissance-Madrigals „Drop, Drop Slow Tears“ unterbrochen.

Berliner Motettenchor, Leitung: Matthias Schmelter

Vladimir Magalashvili - Orgel; Helena Köhne - Alt; Jasper Lampe - Bariton;

Wolf-Ferrari Ensemble

Freitag 21. November 2025 | 21 Uhr | Grunewaldkirche

Bismarckallee 28b | 14193 Berlin | S-Grunewald | Bus X10, M19, M29, 110, 186

Eintritt frei, Ausgangskollekte erbeten

Spenden an: Förderverein des Wolf-Ferrari Ensembles e.V., IBAN: DE10 1007 0024 0900 1454 00 oder per PayPal